



Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 25 LuftVG für Außenstarts und Außenlandungen mit Hängegleitern und Gleitsegeln

I. Antragsteller (Zutreffendes bitte auswählen):

- Verein (Name und gesetzlicher Vertreter)
- Privatperson (Name) Stephan Klaiss
- Flugschule (Name und Rechtsform z.B. GmbH)
- Interessengemeinschaft
- Sonstige

Anschrift:

Straße, Nr. Windgassen 1

PLZ 42399

Ort: Wuppertal

Telefon: 02191-668415

E-Mail: stephan@klaiss.de

II. Geländename: Sümburg

Bundesland: NRW

Regierungsbezirk: Arnsberg

Landratsamt: Märkischer Kreis

PLZ Gemeinde: 58513 Herscheid

III. Betriebsart (Zutreffendes bitte auswählen):

- Hängegleiter (HG)
- Gleitsegel (GS)

IV. Startart (Zutreffendes bitte auswählen)

Hangstart

Windenstart: Länge der Schleppstrecke m

stationäre Winde

mobile Winde

die Schleppstrecke ist ein privater Weg

die Schleppstrecke ist ein öffentlicher Weg

Stufenschlepp: Länge der Schleppstrecke m (mind. 600 m)

Breite der Schleppstrecke m (mind. 150 m)

V. Start- und Landeflächen

Startfläche 1 (Bezeichnung): Sümburg Süd

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N ...51... ° ...9... ' ...45... " O ...7... ° ...47... ' ...10... "

Flurstücknummer: ...669.....

Gemarkung: Herscheid (051006), 25

Gemeinde mit PLZ: Herscheid 58513

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): Friedrich Schmellenkamp

Höhe über NN: 550

Startrichtung: Süd

Startfläche 2 (Bezeichnung): Sümburg Nord

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N ...51... ° ...9... ' ...48... " O ...7... ° ...47... ' ...9... "

Flurstücknummer: ...669.....

Gemarkung: Herscheid (051006), 25

Gemeinde mit PLZ: Herscheid 58513

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): Friedrich Schmellenkamp

Höhe über NN: 550

Startrichtung: Nord

Landefläche 1 (Bezeichnung): Schlotshahn

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N ..51.. ° ..9... ' ..33... " O ..7... ° ..47 ' 74 "

Flurstücknummer:706.....

Gemarkung: Herscheid (051006), 25

Gemeinde mit PLZ: Herscheid 58513

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): Ulrich Grote

Höhe über NN:390.....

Landefläche 2 (Bezeichnung): Enneshahn

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N ..51... ° ..9..... ' ..50... " O ..7..... ° ..46 ' 37 "

Flurstücknummer:107.....

Gemarkung: Herscheid (051006), 025

Gemeinde mit PLZ: Herscheid 58513

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): Friedrich Schmellenkamp

Höhe über NN:450.....

VI.

Für die im Abschnitt II. und IV. bezeichneten Flächen beantragen wir /

beantragen ich beim Deutschen Hängegleiterverband e.V. (DHV) die Erteilung

einer Außenstart- und -landeerlaubnis nach § 25 LuftVG.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

VII. Wir erklären / ich erkläre nachfolgend zu den im Abschnitt II. und IV. bezeichneten Flächen
(Zutreffendes bitte ankreuzen und Textzeilen ergänzen):

- Alle Eigentümer der im Abschnitt IV. genannten Grundstücke bzw. die an diesen Grundstücken Berechtigten (z.B. landwirtschaftliche Pächter) stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu.
 - Bei Schleppbetrieb: Dies gilt auch für diejenigen Eigentümer oder Nutzungsberechtigten, über deren Grundstücke das Schleppseil ausgelegt wird.
- Die Benutzung der Wege zu den Start- und Landeflächen ist gestattet.
- Die Absicherung oder Sperrung gefährdeter Wege ist gestattet.
- Erforderliche Genehmigungen und Erlaubnisse nach anderen Rechtsvorschriften, wie z.B. straßen- und wegerechtlicher Art, liegen vor.
- Für die beantragten Flächen wurde bisher keine Außenstart- und -landelaubnis durch eine Behörde oder eine andere Stelle erteilt.
- Im 5 km- Umkreis zu den beantragten Flächen befinden sich keine zugelassenen Flugplätze oder zugelassene Hängegleiter- und Gleitsegelgelände.

oder

- Im 5 km- Umkreis befinden sich folgende Flugplätze oder zugelassene Hängegleiter- und Gleitsegelgelände:

In 3,3 km nördlicher Richtung liegt der Segelflugplatz Herscheid. Der Vorstand des Vereins ist informiert und hat keine Einwände. Es gibt dort keine Platzrunde.

- Derzeit ist kein Zulassungsverfahren nach § 6 oder § 25 LuftVG bei einer Luftfahrtbehörde oder einer anderen Stelle anhängig.
- Die Flächen werden nicht bereits von einem anderen Halter als Hängegleiter- oder Gleitsegelgelände genutzt.
- Die Start- und -landeflächen werden nicht von anderen Luftfahrzeugen (auch nicht von Modellflugzeugen) genutzt

oder

- die Flächen werden von Luftfahrzeugen der Art genutzt. Eine Betriebsvereinbarung liegt diesem Antrag bei.

VIII. Diesem Antrag sind als Bestandteil beigelegt (Zutreffendes bitte auswählen):

- Geländegutachten** eines vom DHV anerkannten Geländesachverständigen.
- Topographische Karte** (Ausschnitt). Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet.
- Ausschnitt Luftbild** (z.B. Google Earth)
- Flurstückkarte mit Flurstücknummern** (z.B. aus Geoportal). Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet.
- Beiblatt Naturschutz**
- Ggf. Beiblatt mit weiteren Flurstücknummern und Geländebeschreibung.
- Ggf. Betriebsvereinbarung
- Fotos

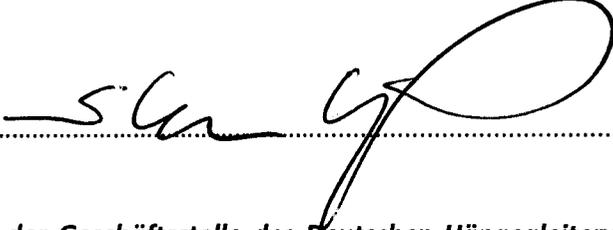
Bemerkungen:

.....
.....
.....

XI. Unterzeichner

(Name, Vorname): Stephan Klaiss

Ort, Datum: Wuppertal; 24.10.2023

Unterschrift: 

Der Antrag ist bei der Geschäftsstelle des Deutschen Hängegleiterverbandes e.V. (DHV), Referat Flugbetrieb, Postfach 88, 83701 Gmund, einzureichen. (per E-Mail: flugbetrieb@dhvmail.de, Fax: 08022-9675-99 oder per Post)

Beiblatt Naturschutzklärung

Ia. Allgemeine Beschreibung des Fluggeländes:

Geländename: Sümberg

Höhenunterschied: 160

Flugtage pro Jahr (ca.) 30

Anzahl der Piloten je Flugtag (ca.) 15

b. Erreichbarkeit des Start- und Landegeländes (Zutreffendes bitte auswählen)

mit PKW

zu Fuß

Bergbahn

c. Parkmöglichkeiten/ Zufahrt: Wanderparkplatz

Die erforderlichen Zustimmungen für die Nutzung der Flächen zum Parken/Befahren liegen vor (mündlich/schriftlich). (Bitte mit Haken bestätigen).

II. Startplatz

a. Vegetation (z.B. Wiese, landwirtschaftl. Nutzung):

..... Wildacker; Wiese

b. Befindet sich der Startplatz in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet (z.B. Landschaftsschutzgebiet, Naturschutzgebiet, FFH- Gebiet ...) oder grenzt er an ein solches Gebiet an? (Zutreffendes bitte auswählen)

Nein

Nicht bekannt

Ja Wenn ja, welches?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

.....

c. Sind Maßnahmen im Startplatzbereich erforderlich? (Bitte auswählen)

Nein

Ja Wenn ja, welche? (z.B. Entbuschung, Bau einer Startrampe)

.....

III. Flugstrecke:

a. Werden naturschutzrechtlich ausgewiesene Gebiete überflogen oder grenzen sie an solche an?
(Bitte auswählen)

Nein

Nicht bekannt

Ja Wenn ja, welche?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

.....
(ggf. auf Luftbild kennzeichnen und dem Antrag beilegen)

b. Sind geschützte Tierarten im Gebiet bekannt? (Bitte auswählen)

Nein

Ja Wenn ja, welche?

.....

IV. Landeplatz:

a. Vegetation: (z.B. Wiese; landwirtschaftl. Nutzung):

Wiese
.....

b. Befindet sich der Landeplatz in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet oder grenzt er an ein solches Gebiet an? (Bitte auswählen)

Nein

Nicht bekannt

Ja Wenn ja, welches?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

.....
(ggf. auf Luftbild kennzeichnen und dem Antrag beilegen)

c. Sind Maßnahmen im Landeplatzbereich erforderlich? (Bitte auswählen)

Nein

Ja Wenn ja, welche? (z.B. Entbuschung, Baumfällarbeiten.)

Beschreibung der Maßnahme:

.....

V. Sonstiges (Zutreffendes bitte auswählen)

- Für naturschutzrechtlich ausgewiesene Gebiete sind die entsprechenden Verordnungen und Karten dem Antrag beigelegt.
- Außer den in dieser Erklärung genannten Schutzgebietsverordnungen sind keine naturschutzrechtlichen Beschränkungen für das genannte Fluggebiet bekannt.

VI. Name und Anschrift des Antragstellers:

Name Geländehalter: Stephan Klaiss

Website:

Ansprechpartner Stephan Klaiss

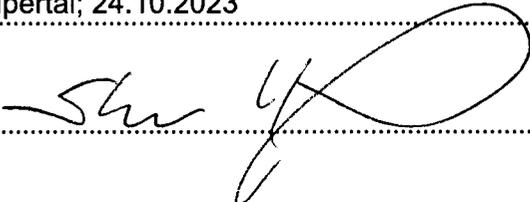
Straße / Nr. Windgassen 1

PLZ / Ort 42399 Wupertal

Tel.: 02191-668415

E-Mail: stephan@klaiss.de

Ort, Datum Wupertal; 24.10.2023

Unterschrift 

Der Antrag ist bei der Geschäftsstelle des Deutschen Hängegleiterverbandes (DHV), Referat Flugbetrieb, Postfach 88, 83701 Gmund, einzureichen. (per E-Mail: flugbetrieb@dhvmail.de, Fax: 08022-9675-99 oder per Post)